

## Eine deutsche Erfindung



DEUTSCH-TO-GO.DE

Die erste elektrische Straßenbahn wurde von Werner von Siemens gebaut. Er konzipierte Wagens, die Strom, d.h. Elektrizität, über die Schienen aufnehmen konnten. Sie ging im Mai 1881 in Berlin in Betrieb.

Schon um 1920 war das Berliner Schienennetz für Straßenbahnen über 600 km lang. Auch heute noch hat Berlin das größte Straßenbahnnetz Deutschlands. Damals war die Straßenbahn recht langsam: Sie fuhr nur etwa 20 Stundenkilometer (km/h).

Bald hatten sehr viele Städte Deutschlands Straßenbahnverbindungen. Im Süden nennt man dieses Verkehrsmittel übrigens *Trambahn* oder kurz *Tram*. Im Laufe der Zeit kam sie dann etwas aus der Mode und viele Städte montierten die Schienen wieder ab. Erst ab 1980 wurde sie wieder populär. Man entwickelte die Straßenbahn weiter, sodass Ein- und Aussteigen leichter wurden. Der Strom kam nun aus Oberleitungen, was viel sicherer war. Heute gibt es in ungefähr 60 deutschen Städten Straßenbahnen.

(139 Wörter)

(Christiane Sturz für [www.deutsch-to-go.de](http://www.deutsch-to-go.de) - Fakten entnommen aus folgenden Websites, Seitenaufruf 16082016:  
<http://www.urbanlife.de/mobilitaet-und-service/item/63-die-geschichte-der-stra%C3%9Fenbahn.html> -  
[https://www.siemens.com/history/de/aktuelles/1074\\_strassenbahn.html](https://www.siemens.com/history/de/aktuelles/1074_strassenbahn.html) -  
<https://de.wikipedia.org/wiki/Str%C3%9Fenbahn#Geschichte>)